



AG Nanomaterialien Jahresbericht 2024

Obmann: Dr. Thomas Gude

Für die AG standen im Jahr 2024 keine Wechsel in der Leitung an. Weiterhin amtieren als Obmann der AG Dr. Thomas Gude, die Vertretung des Obmanns nimmt Dr. Julia Gelbert und Dr. Annette Stephani nimmt das Amt der Schriftführerin wahr.

Die Mitgliederzahl ist weiterhin mit 23 aktiven und 13 korrespondierenden Mitgliedern konstant geblieben. Auch im Jahr 2024 wurden „lediglich“ aufgrund der weiterhin weniger prominenten Darstellung der Nanomaterialien-Thematik zwei Online-Meetings abgehalten. Das erste Meeting diente dem Update zum Entwurf einer neuen Novel-Food-Richtlinie, in der Nanomaterialien definiert werden sollen („amending Regulation (EU) 2015/2283 of the European Parliament and of the Council on novel foods as regards the definition of ‘engineered nano-materials“). Es wurde festgehalten, dass sich weiterhin kein akuter Handlungsbedarf für die AG ergibt. Das Thema als solches wird aber weiterhin aufmerksam verfolgt. Das zweite Meeting beschäftigte sich mit der Verabschiedung des Positionspapiers „Analytische Methoden zur Charakterisierung von Nanomaterialien in Lebensmitteln“. Dieses Dokument konnte dann endlich finalisiert werden. In der Zwischenzeit ist es auf der LChG-Webpage veröffentlicht.

Darüber hinaus wurde der Entschluss gefasst, den Scope der AG im Jahr 2025 von „nur“ Nanomaterialien auf Mikropartikel auszuweiten. Somit ist auch das Schwerpunkt-Thema für 2025 gesetzt.

Zu guter Letzt bietet die AG eine gute Austauschplattform für eventuell adhoc auftretende Fragestellungen, zu denen ein oder mehrere Mitglieder kompetent Auskunft geben können zum Nutzen des Fragestellenden. Da das Thema weiterhin nicht durch Klarheit glänzt ist dieser Austausch sehr wertvoll.